

# Kirche, Theologie und AfD

Sozialwissenschaftliche und theologische Reflexion der rechten Normalisierung

Seit September 2017 bildet die AfD die stärkste Oppositionskraft im Bundestag und ist ein fester Bestandteil der politischen Landschaft geworden. Für Christ\*innen in unterschiedlichen Handlungsfeldern stellt sich die Frage nach dem Umgang mit der Partei, ihren Anhänger\*innen und Funktionär\*innen. Jede fundierte kirchliche Positionierung bedarf der Suche nach präzisen theologischen Begründungen, um die es zu ringen und für die es zu argumentieren gilt. Die Tagung soll für diesen wichtigen Prozess einen Beitrag leisten.

Ausgangspunkt wird eine sozialwissenschaftliche Analyse der Partei und ihres gesellschaftlichen Kontextes sein. An welche Diskurse und gesellschaftlichen Entwicklungen schließt die AfD an? Mit welchen Akteur\*innen der extremen Rechten steht sie in Verbindung? Wie trägt sie dazu bei, nationalistisch-völkische, antifeministische und antidemokratische Positionen im öffentlichen Diskurs zu etablieren?

Notwendige theologische Reflexionen schließen an diese Analyse an. Dabei wird die Frage nach dem Umgang mit der AfD nicht bloß als eine pragmatische, sondern als eine genuin theologische gesehen, die eine kritische Selbstreflexion von Theologie und Kirche erfordert: Welche theologischen Kriterien lassen sich im Rahmen einer Theologie des Reiches Gottes gewinnen? Können sich die Kirchen als neutrale Räume der Begegnung unterschiedlicher Positionen verstehen? Wo braucht es ihre Parteilichkeit und prophetische Unterbrechungen?

In einem abschließenden Podium diskutieren Vertreter\*innen verschiedener Praxisfelder neue Perspektiven und Konsequenzen, die sich aus der Tagung ergeben.

Ein optionaler Workshoptag bietet Interessierten Raum, konkrete Strategien für ihre jeweiligen Handlungsfelder zu entwickeln und zu diskutieren.

Herzliche Einladung!

## Programmablauf

### Freitag, 17. Januar 2020

- 13:30 Uhr **Ankommen**
- 14:00 Uhr **Begrüßung und Tagungseröffnung**  
AK Politische Theologie
- 14:30 Uhr Rechte Normalisierung als Problem der Praxis u.a. mit Mirjam Bergmann (CAJ Würzburg), Andreas Belz (BAG Kirche und Rechtsextremismus), Dr. Thomas Arnold (Katholische Akademie Dresden-Meißen), Josephine Furian (ev. Pfarrerin) und Dr. Hubert Wissing (ZdK-Generalsekretariat)
- 15:15 Uhr **Pause**
- I. Gegenstandsbestimmung:  
Die AfD im Kontext der Krise der liberalen Demokratien und des „Rechtsrucks“**
- 15:30 Uhr **Parteianalysen**  
Dr. Floris Biskamp  
Dr. Thomas Wagner  
Moderation: Dr. Daniela Kalscheuer
- 17:30 Uhr **Gesellschaftliche und kirchliche Entwicklungen als Kontext der AfD**  
PD Dr. Sonja Strube
- 19:00 Uhr **Tagesabschluss, anschließend optionales Abendprogramm**

### Samstag, 18. Januar 2020

- 9:00 Uhr **3. Krise der Demokratie**, Dr. Daniel Keil
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- II. Theologische Kriterien für eine Urteilsbildung und Selbstreflexion von Theologie und Kirche**
- 11:00 Uhr **Das Reich Gottes als politisch-theologische Grundkategorie**, Prof. Dr. Ulrich Engel
- 12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen, Haus am Dom
- 14:00 Uhr **Ekklesiologische Aspekte**  
Für den AK Politische Theologie  
Jan Niklas Collet, Jonas Erulo, Philipp Geitzhaus, Dr. Julia Lis, Dr. Gregor Taxacher
- 15:30 Uhr **Kaffeepause**
- III. Konsequenzen für den Umgang mit AfD und rechter Normalisierung**
- 16:00 Uhr **Übertragung auf ausgewählte Praxisfelder. Konsequenzen aus der Tagung**  
Mit Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins (Institut für Christliche Sozialwissenschaften Münster), Mirjam Bergmann (CAJ Würzburg), Andreas Belz (BAG Kirche und Rechtsextremismus), Josephine Furian (ev. Pfarrerin) Dr. Thomas Arnold (Kath. Akademie Dresden-Meißen) und Dr. Hubert Wissing (ZdK-Generalsekretariat)
- 17:45 Uhr **Tagungsabschluss**
- 18:30 Uhr **Gemeinsamer Tagesausklang, Café Metropol**

### Sonntag, 19. Januar 2020

- 9:00 Uhr **Werkstatt (optional)**  
**(Weiter-)Entwicklung von Strategien für den Umgang mit der rechten Normalisierung**
- 13:00 Uhr **Verabschiedung und Abreise**

## Hinweise

### Tagungsort

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, T (069) 800 8718 400

Das Haus am Dom ist barrierefrei. Der Tagungsraum verfügt über eine induktive Höranlage zur Unterstützung von gehör-eingeschränkten Menschen. Menschen mit besonderem Unter-stützungsbedarf werden bei der Anmeldung gebeten dies schriftlich mitzuteilen und am 17.1.2020 sich am Empfang im Erdgeschoss im Haus am Dom zu melden.

### Anmeldung und Kontakt

anmeldung2020@itpol.de

www.ak-politische-theologie.weebly.com

### Unterkunft

Bitte Übernachtungen eigenständig organisieren. Tipps für Hotels in der Umgebung erhalten Sie im Haus am Dom, Telefon: (069) 800 8718 400.

### Hinweis Film- und Fotoaufnahmen

Der Teilnehmende erklärt sich einverstanden, dass auf dem Thementag Personenfotos und/ oder Filmaufnahmen ge-macht werden.

### Kooperation



Christliche Arbeiterjugend  
Deutschland e.V.



## Hinweise

### Tagungskosten

40 €

50 € Solibeitrag

20 € ermäßigter Preis (inkl. Mittagessen am Samstag).

Gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises/Nachweises erhalten Schüler/innen, Auszubildende, Studierende (bis 30. Lebensjahr), Arbeitslose, Schwerbehinderte, Empfänger/innen von Sozialhilfe, Rentner/ innen, Senioren (ab 65. Lebensjahr) sowie Inhaber/innen von Ehrenamts-card oder Frankfurtpass die angegebene Ermäßigung. Wir bitten Sie die Tagungskosten bis 15.01.2020 auf das Konto des In-stituts für Theologie und Politik, IBAN DE44 4006 0265 0015 1087 01,

Darlehnskasse Münster DKM mit dem Vermerk Tagung „Kirche, Theologie und AfD“ zu überweisen.

Wenn Sie schon wissen, ob Sie an der optionalen Werkstatt am Sonntag teilnehmen möchten, freuen wir uns über einen Vermerk in Ihrer Anmeldung!

### Wegweiser

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, un-sere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzufüh-ren. Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer. Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle Paulskirche/Römer (Braubachstraße); von dort wenige Fußminuten (250 m) bis zum Haus am Dom.

HAUS AM DOM  
Domplatz 3  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 0 69 - 800 87 18 400  
Fax 0 69 - 800 87 18 412  
hausamdom@bistumlimburg.de  
www.facebook.com/hausamdom.frankfurt  
www.twitter.com/hausamdom  
www.hausamdom-frankfurt.de



HAUS AM DOM  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus

## Thementag im Haus am Dom

17.-19. Januar 2020 (Fr-So)



# Kirche, Theologie und AfD

Sozialwissenschaftliche und theologische Reflexion der rechten Normalisierung



HAUS AM DOM  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus